



.....
Name, Vorname

.....
Straße

.....
PLZ Ort

.....
Telefon

.....
E-Mail

.....
Datum, Unterschrift

PFAD FÜR KINDER
Landesverband der Pflege- und
Adoptivfamilien in Bayern e. V.
Steubstraße 6
86551 Aichach



Informationen zur Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit anhängendem Vordruck bis **spätestens 11. September 2017** in der Geschäftsstelle in Aichach an. Mit dem Eingang des ausgefüllten Formulars ist Ihre Anmeldung verbindlich. Eine schriftliche Bestätigung erfolgt nicht.

Wir bitten Sie, die Tagungsgebühr **vorab** auf das Konto mit der
IBAN: DE29 7209 0000 0005 5451 37
BIC: GENODEF1AUB
bei der **Augusta Bank eG Augsburg** zu überweisen.
Bitte geben Sie bei **Verwendungszweck** Ihren Namen und „Fachtagung 2017“ an.

Bei Stornierung nach Anmeldeschluss und bei Nicht-Teilnahme wird der volle Tagungsbeitrag fällig und kann nicht zurückerstattet werden.

Mit der Unterschrift auf der Anmeldung erklärt sich die/der Anmeldende einverstanden, dass die Angaben aus der Anmeldung zum Zweck der Organisation und Abwicklung der Veranstaltung edv-mäßig erfasst werden.

Wir empfehlen Pflegeeltern, vorab bei ihrem Jugendamt einen Antrag auf Kostenübernahme bzw. Zuschuss zu dieser Fortbildung zu stellen.

Auskünfte und Anmeldung

PFAD FÜR KINDER Landesverband Bayern e. V.
Steubstr. 6, 86551 Aichach
Tel. 08251-1050 / Fax: 08251-872408
E-Mail: info@pfad-bayern.de
www.pfad-bayern.de



PFAD FÜR KINDER

Landesverband der Pflege- und
Adoptivfamilien in Bayern e. V.

Fachtagung

23. September 2017

**Wenn die Wunde verheilt ist,
schmerzt die Narbe.**

Traumatisierte Pflege- und Adoptivkinder

Tagungsort

Jugend- und Gemeindezentrum der
Ev. Freikirche Mennonitengemeinde
Eigenheimstr. 20
85051 Ingolstadt
www.glauben-leben.de

mit freundlicher Unterstützung der
PFAD FÜR KINDER Stiftung zur Förderung
von Pflege- und Adoptivkindern und deren Familien





Wenn die Wunde verheilt ist, schmerzt die Narbe: Kinder und Traumadynamik

Nicht jeder Stress ist traumatischer Stress, doch wenn chronischer Stress auf die Entwicklung eines Kindes einwirkt, hat er besonders heftige Störungen zur Folge. Anders als bei Erwachsenen beeinflusst traumatischer Stress in Form von Vernachlässigung, Miss-handlung und anderen Formen von Gewalt die im Wachsen befindliche Struktur des Gehirns. Wie es kommt, dass Kinder dann später auch bei kleinsten Belastungen extreme Phänomene der Über- oder Untererregung zeigen, die in der Sprache der Psycho-traumatologie als „Hyperarousal“ und „Dissoziation“ bekannt sind, wird zusammen mit neuen Erkenntnissen aus der Hirnforschung vorgetragen.

Es wird außerdem vorgestellt, wie eine so genannte Trauma-orientierte Pädagogik dazu führen kann, dass ein zuverlässiger Beziehungsrahmen zusammen mit Maßnahmen der äußeren und inneren Stabilisierung dazu verhelfen kann, dass Kinder und Jugendliche ein inneres Gleichgewicht und damit eine Genesung erlangen können.

Alexander Korittko, Dipl. Sozialarbeiter und Paar- und Familientherapeut, Systemischer Lehrtherapeut und Lehrsupervisor (DGSF); bis 2013 in einer kommunalen Jugend-, Familien- und Erziehungsberatungsstelle in Hannover tätig gewesen, Mitbegründer des Zentrums für Psychotraumatologie und traumazentrierte Psychotherapie Niedersachsen (zptn), Autor von „Traumatischer Stress in der Familie“, zusammen mit K.H. Pleyer, Göttingen 2014 und „Posttraumatische Belastung bei Kindern und Jugendlichen“, Heidelberg 2016.



PROGRAMM

- 08.30 Uhr Öffnung des Tagungslokals
Büchertisch – Gespräche
- 09.00 Uhr Begrüßung
Aktuelles aus dem Landesverband
Peter Able, Vorsitzender
- 09.30 Uhr Neurobiologische Aspekte zum Trauma-
Thema und ihre Bedeutung für die
Entwicklung von Kindern und
für multipel herausgeforderte
(Pflege- und Adoptiv-)Familien
(Vortrag, Film, Diskussion)
Alexander Korittko
- 12.00 Uhr Mittagspause
- 13.30 Uhr Einführung in die traumasensible Pädagogik
(Film, Gruppenarbeit, Diskussion)
Alexander Korittko
- 16.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Tagungsgebühr

(einschließlich Verpflegung, Getränke auf eigene Kosten)

PFAD Mitglieder:	65,00 €
Nichtmitglieder:	100,00 €
Paare, von denen einer Mitglied ist	110,00 €
Kinderbetreuung (bis 14 Jahre)	20,00 €

Die Arbeit von PFAD FÜR KINDER
LV Bayern e.V. wird aus Mitteln des
Bayerischen Staatsministeriums für
Arbeit und Soziales, Familie und
Integration gefördert.



ANMELDUNG bis spätestens 11.09.2017

Zur **Fachtagung am 23. September 2017 in Ingolstadt**
melde ich verbindlich an:

.....**Erwachsene** (Name/Vorname)

() Vegetarisches Essen () Fleischgericht

..... **Kinder** (Name/Vorname/Alter)

➔ Wenn bei einem Kind etwas Besonderes
beachtet werden muss, bitte hier angeben:

Ich bin/wir sind (Zutreffendes bitte ankreuzen)

() Pflegemutter/-vater/-eltern

() Adoptivmutter/-vater/-eltern

() als Fachkraft tätig
bei